

Liebe Musikfreunde,

ein Instrument zu spielen macht viel Spaß, es zu erlernen benötigt aber weit mehr Zeit und Geduld, als wir im Allgemeinen übrig haben! Tennis ist schneller gelernt, ein Tor schießt man schon im ersten Fußballjahr und dann ist da ja noch Reiten und Ballett und Töpfern und ... und ... und ...

Um ein Instrument zu lernen geht man nicht einfach so ein bisschen lässig zum Unterricht oder in die Musikprobe, lässt sich so nebenbei seine mobile Festplatte beschreiben und zack ist man der perfekte Trompeter einer Bigband. Es ist wohl eher so: Sollte mal einer als Klarinettist bei den Symphonikern landen, so hat er dafür in der Regel dreimal solange gelernt wie - sagen wir - ein hochqualifizierter Arzt. Musste der doch mit zehn noch lange nicht mit dem Studium anfangen. Zum Glück.

Wir lassen folgende Ausreden nicht gelten. *Ich konnte nicht üben, weil ...*

- ... unser Hund immer jault, wenn ich spiele.
- ... ich eine Dauerkarte für das Fußballspiel Kaiserslautern gegen Bayern München habe.
- ... im Musikzimmer überall Mausefallen aufgestellt sind.
- ... ich das hohe C nicht mehr gefunden habe, es lag glaube ich auf dem Dachboden.
- ... es in keiner Apotheke mehr Ohropax gibt, nicht mal im Internet.
- ... ich erst mal Level sechs meines neuen Computerspiels erreichen muss, vorher läuft da gar nichts.
- ... meinem Meerschweinchen die Haare davon ausfallen.

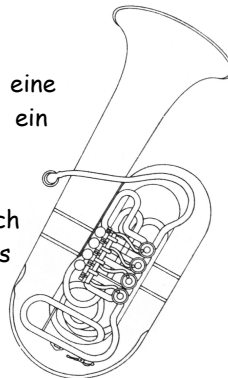
Geben Sie zu, Sie müssen über diese Ausreden auch ein bisschen schmunzeln, denn es macht trotz allem sehr viel Freude ein Instrument zu spielen, insbesondere auch im Verein gemeinsam mit anderen Musikbegeisterten! Es ist ein toller Ausgleich zu Schule und Arbeit oder um einfach mal bei guter Laune abzuschalten.

Für die gute Stimmung sorgen unter anderem eine Musikerfreizeit mit Proben, Spaß und Spiel, sowie ein anschließendes Konzert.

Überzeugen Sie sich von dieser guten Stimmung doch einfach mal selbst und schnuppern Sie in eine Probe freitags zwischen 20.00 Uhr - 21.30 Uhr im Vereinsheim „Zum Ochsen“ (Mörlheimer Hauptstr. 82) rein.

Eure / Ihre

Katholische Kultuskapelle Mörlheim



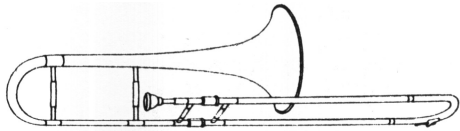
# Katholische Kultuskapelle Mörlheim

Wer sind wir, was treiben wir?



 [www.kkk-moerlheim.de](http://www.kkk-moerlheim.de)



- Wir sind ...** Hobbymusiker vom Schüler bis zum Rentner
- Wir pflegen ...** Marsch- und Blasmusik, volkstümlich und modern
- Wir musizieren ...** in Mörlheim und Umgebung zu Festen, Kerwe, an Weihnachten, auf Geburtstagen, u.v.m.
- Wir proben ...** im Vereinsheim „Zum Ochsen“ in Mörlheim freitags von 20.00 bis 21.30 Uhr, und während einer Musikerfreizeit
- Wir bieten ...** Unterricht für Anfänger nach Absprache
- Wir spielen ...** auf Wunsch auch für Sie bei Jubiläen, Hochzeiten und sonstigen Anlässen



- Wir suchen ...** Hobbymusiker oder solche, die es werden wollen

Kontaktadressen:

Martin Schimpf	Dieter Lange
An den Thoräckern 41	Mörlheimer Hauptstrasse 61
Tel.: 06341 / 54554	Tel.: 06341 / 950372
martin@kkk-moerlheim.de	dieter@kkk-moerlheim.de

 [www.kkk-moerlheim.de](http://www.kkk-moerlheim.de)  
 [verein@kkk-moerlheim.de](mailto:verein@kkk-moerlheim.de)

- Wir hoffen ...** dass sich weitere Musikfreunde zu unserem Kreis gesellen werden

## Unsere Besetzung ...

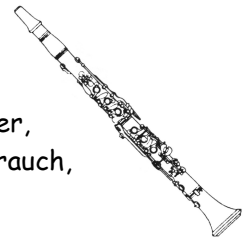
### Blechblasinstrumente

- am *Flügelhorn* Dieter Lange, Rudi Ohmer
- an der *Trompete* Bernhard Lechner, Tobias Steimer
- am *Tenorhorn* Volker Hörner
- an der *Posaune* Martin Schimpf
- an der *Tuba* Horst Jung



### Holzblasinstrumente

- an der *Klarinette* Karin Birkmeyer, Betina Burkhart, Alexandra Julier, Madeleine Jahner, Kathrin Müller, Ann-Kathrin Weihrauch, Stephan Weihrauch
- am *Saxophon* Arnold Böhm



### in Ausbildung

- an der *Trompete* Jonathan Lechner  
 an der *Klarinette* Anna-Lisa Guthörlein  
 am *Schlagzeug* Cédric Goldemann

verschiedene Gastmusiker

